

N i e d e r s c h r i f t

**über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemein-
de Bönebüttel**

am Dienstag, dem 12.03.2019

im Multifunktionsraum, Sickkamp 16, 24620 Bönebüttel

Beginn: 19:32 Uhr

Ende: 20:42 Uhr

anwesend:

Bürgermeister

Herr Jürgen Meck

Gemeindevertreter

Herr Jörg Christophersen
Herr Ernst Gawlich
Herr Christian Harms-Biß
Herr Olaf Lentföhr
Frau Birgit Wriedt
Herr Andreas Wengrzik-Nickel
Herr Jan Stölten
Herr Thore Biß
Herr Olaf Hufenbach
Herr Norman Finger

außerdem anwesend

Frau Frauke Stamer
Herr Frank Kruse-Kummerfeld
Herr Jörg Schröder
Herr Stefan Habermann
Herr Harald Meyer
Herr Uwe Czierlinski (Bauplanung)
Herr Wolfgang Weede (Senioren)
Herr Timm Kruse
vier Einwohner

von der Verwaltung

Herr Halkard Krause

entschuldigt abwesend

Herr Rolf Klein
Herr Jürgen Borrman

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Änderung der Tagesordnung
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Eingaben / Einwohnerfragestunde I
5. Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 05.02.2019
6. Information über die am 05.02.2019 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
7. Mitteilungen des Bürgermeisters, der Ausschussvorsitzenden und der Verwaltung
8. Anfragen der Gemeindevertreter
9. B - Plan Nr. 34 Sachstandsmitteilung
10. Kameradschaftskasse Feuerwehr, Abrechnung 2018, Planung 2019
11. Änderung der Entschädigungssatzung
Vorlage: 0017/2018/DS
12. Einwohnerfragestunde II
13. Verschiedenes (öffentlich)

1 .	Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
-----	--

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung um 19:32 Uhr, begrüßt die anwesenden Bürger, Herrn Czierlinski, die Gemeindevertretung und die Verwaltung.
Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig, da 11 von 13 Gemeindevertretern anwesend sind.
Dann gratuliert Herr Meck den Herren Finger, Hufenbach und Harms – Biß nachträglich zum Geburtstag.

2 .	Anträge zur Änderung der Tagesordnung
-----	---------------------------------------

Herr Finger erhält das Wort und stellt den Antrag, im nichtöffentlichen Teil unter TOP 15 über den Ausschussvorsitz des Haupt- und Finanzausschusses zu beraten. Herr Christophersen spricht sich dagegen aus.

Über den gestellten Antrag lässt Herr Meck abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den neuen Tagesordnungspunkt 15 – „Vorsitz Haupt- und Finanzausschuss“ im nichtöffentlichen Teil der Sitzung zu beraten. Die folgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich um eine Stelle.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein- Stimmen: 3
Enthaltungen: 1

3 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Bedingt durch die Änderung in TOP 2 schlägt der Bürgermeister vor, TOP 14 – 20 im nichtöffentlichen Teil zu beraten.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Tagesordnungspunkte 14 bis 20 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11 (einstimmig)
Nein- Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Die geänderte Tagesordnung stellt sich wie folgt dar:

Tagesordnung:

Nicht öffentlicher Teil

- 14. Niederschrift über die am 05.02.2019 unter Ausschluss der Öffentlichkeit beratenen Tagesordnungspunkte
- 15. Vorsitz Haupt- und Finanzausschuss
- 16. Personalangelegenheiten
- 17. Vertrags- und Vergabeangelegenheiten
- 17.1. Planungsauftrag Bushaltestellen
- 17.2. Planungsauftrag Schultoiletten
- 17.3. Planungsauftrag, F - Planänderung (Windpark)
- 18. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
- 19. Mitteilungen (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)
- 20. Verschiedenes (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)

4 .	Eingaben / Einwohnerfragestunde I
-----	-----------------------------------

Keine Wortmeldungen.

5 .	Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 05.02.2019
-----	---

Einwände gegen die Niederschrift vom 05.02.2019 werden nicht erhoben; sie gilt somit als gebilligt.

6 .	Information über die am 05.02.2019 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
-----	---

Zu TOP 17 - Personalangelegenheiten - wurden folgende Beschlüsse unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefasst:

1. Die Gemeindevertretung stimmt der Einstellung von Herrn Marko John, ab 01.02.2019, auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung, als zweiten Gemeindearbeiter nachträglich zu.
2. Die Gemeindevertretung stimmt der Einstellung von Frau Golgan Salihi, ab 18.12.2018, 15 h /Woche, als Reinigungskraft in der Schule nachträglich zu.
3. Die Gemeindevertretung stimmt der Einstellung von Frau Nicole Fichtel, ab 23.01.2019, 14 h /Woche, ca. 2,5 h täglich, als Reinigungskraft in der Schule und 14tägig im neuen Feuerwehrgerätehaus nachträglich zu.

Zu TOP 18.1 - Sicherstellung des behördlichen Datenschutzes - wurde folgender Beschluss unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefasst:

Die Gemeindevertretung stimmt der Bestallung der Datenschutzbeauftragten der Stadt Neumünster zur Sicherstellung des behördlichen Datenschutzes in der Gemeinde zum Angebotspreis zu.

Zu TOP 18.2 - Abwasserwerk Teichredder - wurde folgender Beschluss unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefasst:

Die Gemeindevertretung beschließt die Vergabe der Reparaturarbeiten an den Pumpen und den Haltebügeln gemäß den Einzelpositionen, jedoch ohne die Schachtleitern aus dem Angebot der Fa. Fiedler vom 20.12.2018 zum Angebotspreis.

Zu TOP 18.3 - Neubau Feuerwehrgerätehaus, Vergabe Hydrant - wurde folgender Beschluss unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefasst:

Die Gemeindevertretung beschließt den Bau eines Unterflurhydranten für das neue Feuerwehrgerätehaus durch die SWN zum Angebotspreis.

Zu TOP 18.4 - Pachtvertrag Sportlerheim - wurde folgender Beschluss unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefasst:

Die Gemeindevertretung stimmt dem Vertrag über die Verpachtung des Sportlerheimes ab 01.01.2019 zu.

7 .	Mitteilungen des Bürgermeisters, der Ausschussvorsitzenden und der Verwaltung
-----	---

Mitteilung des Bürgermeisters:

Der Gasversorger EON erhöht die Preise, was Auswirkungen auf die Heizkosten der Liegenschaften der Gemeinde haben wird.

Vom 16.03. – 14.04.2019 findet die landesweite Aktion „Saubere Gemeinde“ statt, an welcher sich auch die Gemeinde Bönebüttel am 23.03.2019 beteiligen wird. Die Einzelheiten müssen noch abgestimmt werden.

Hinsichtlich der gewünschten Geschwindigkeitsbegrenzung auf der K 16 hat sich Herr Meck mit Schreiben vom 02.03.2019 an die Kreisverwaltung gewandt. Eine Reaktion steht noch aus.

Der Kreis Plön hat ferner eine neue Prioritätenliste zum Radwegeausbau veröffentlicht, auf welcher der angedachte Radweg Bönebüttel – Bokhorst auf Platz 10 verzeichnet ist.

Dann bittet der Kreis die Gemeinde um Stellungnahme zur geplanten Reduzierung der Kreisumlage.

Die Schule hat sich schriftlich an den Sportverein gewandt, um Probleme bei der Sporthallennutzung und – Reinigung anzusprechen.

Wegen des geplanten Ausbaus des Mobilfunknetzes gab es eine E – Mail von der Telekom. Es geht um den Mast am Mövenwischredder.

Folgende Termine werden erwähnt:

- 13.03.2019 – Jahreshauptversammlung Sportverein
- 20.03.2019 – Mitgliederversammlung Forstgemeinschaft Mittelholstein
- 23.03.2019 – Aktion „Sauberes Dorf“, Treffpunkt: 09:30 h an den alten Feuerwehrgerätehäusern
- 26.03.2019 – 17:00 h, Submission der Sanierungsangebote Kindergarten, Boden der roten Gruppe
- 29.03.2019 – Einweihung des neuen Feuerwehrgerätehauses für geladene Gäste
- 30.03.2019 – Einweihung des neuen Feuerwehrgerätehauses für die Öffentlichkeit
- 06.04.2019 – Boßeln. Die UWG lädt herzlich ein.
- 20.04.2019 – Osterfeuer
- 23.04.2019 – Bau- und Planungsausschuss
- 29.04.2019 – Haupt- und Finanzausschuss
- 07.05.2019 – Kindergarten-, Schul-, Sozial- und Sportausschuss
- 21.05.2019 – Gemeindevertretersitzung

Mitteilungen aus dem Haupt- und Finanzausschuss:

Die Herren Habermann und Meck berichten, dass es zwischenzeitlich keine Sitzung des Ausschusses gegeben hat. Auf der Tagesordnung der heutigen Gemeindevertretersitzung finden sich die wenigen, ausschussrelevanten Themen zur Beratung und Beschlussfassung wieder.

Zur Umstellung des Haushaltsverfahrens der Gemeinde auf die Doppik ist am 08.04.2019 eine zusätzliche Ausschusssitzung mit Herrn Thies vom Fachdienst Haushalt und Finanzen der Stadt Neumünster geplant.

Mitteilungen aus dem Bau- und Planungsausschuss:

Herr Finger erwähnt stellvertretend für Herrn Klein, dass seit 05.02.2019 keine Sitzung des Ausschusses stattgefunden hat. Auf der heutigen Tagesordnung finden sich die ausschussrelevanten Themen zur Beratung und Beschlussfassung wieder.

Mitteilungen aus dem Kindergarten-, Schul-, Sozial- und Sportausschuss:

Herrn Gawlich berichtet, dass ebenfalls zwischenzeitlich keine Sitzung des Ausschusses stattgefunden hat. Wichtig ist die schon erwähnte Submission für die rote Kindergartengruppe.

Herr Lentföhr führt aus, dass auch das Antragsverfahren zur Sanierung der Schultoiletten läuft.

Abschließend gibt Herr Gawlich die Lieferung weiterer, neuer Schulmöbel in den Osterferien bekannt.

Mitteilungen der Verwaltung:

Keine.

8 .	Anfragen der Gemeindevertreter
-----	--------------------------------

Frau Wriedt meldet sich zu Wort und fragt nach der Bepflanzung der Außenanlagen des Feuerwehrgerätehauses mit der Prämisse, einheimische Gehölze zu verwenden. Dazu sagt Herr Lentföhr, dass noch kein Auftrag erteilt wurde. Zunächst sollten die Wünsche der Gemeinde geäußert und Angebot eingeholt werden. Zudem gibt es zur Verwendung einheimischer Gehölze Vorgaben des Kreises.

9 .	B - Plan Nr. 34 Sachstandsmitteilung
-----	--------------------------------------

Herr Meck übergibt das Wort an Herrn Czierlinski, welcher folgend den derzeitigen Sachstand des Planungsverfahrens erläutert.

Die öffentliche Auslegung hat stattgefunden, die fachlichen Stellungnahmen sind eingegangen und mit der Einladung wurden die aktuellen Unterlagen verschickt, welche wenige, redaktionelle Änderungen enthalten. Beispielweise teilt die Untere Naturschutzbehörde mit, dass die Eichen auf dem Knick einzeln im B – Plan festzusetzen sind. Dann soll die Ableitung des Oberflächenwassers nicht die Fernwärmeleitung queren, was mit einem Knickdurchstoß erreicht werden kann.

Der Bürgermeister spricht nun die Problematik der Wärmeversorgung an und resümiert die bisherigen Vorstellungen. Da noch Rückmeldungen von den SWN und von EON – Gas erwartet werden, kann auf dieser Sitzung kein Satzungsbeschluss gefasst werden.

Ferner ist auch der Erschließungsvertrag noch durch die Gremien zu prüfen, zu beraten und zu beschließen. Erst danach kann ein Satzungsbeschluss erfolgen.

Herr Meck spricht sich nach der Beantwortung der Fragen von Herrn Gawlich und Herrn Finger für eine weitere Beratung in der Sitzung der Gemeindevertretung am 21.05.2019 aus.

10 .	Kameradschaftskasse Feuerwehr, Abrechnung 2018, Planung 2019
------	--

Der Bürgermeister erläutert kurz die von der Feuerwehr bereitgestellten Unterlagen. Wortmeldungen erfolgen nicht, Herr Meck bittet um Abstimmung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Abrechnung 2018 des Sondervermögens Kameradschaftskasse der FFW Bönebüttel-Husberg zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11 (einstimmig)
 Nein- Stimmen: 0
 Enthaltungen: 0

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Haushaltsplanung 2019 des Sondervermögens Kameradschaftskasse der FFW Bönebüttel-Husberg zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11 (einstimmig)
 Nein- Stimmen: 0
 Enthaltungen: 0

11 .	Änderung der Entschädigungssatzung Vorlage: 0017/2018/DS
------	---

In den Tagesordnungspunkt einfühend resümiert Herr Meck nochmals die Hinweise und Stellungnahmen der Verwaltung und des Fachdienstes Recht seit dem Beschluss über die Entwurfsfassung der neuen Entschädigungssatzung in der Sitzung der Gemeindevertretung am 03.12.2018. Dabei geht er insbesondere auf die aktuelle Begründung der Drucksache ein und nennt beispielhaft Einzelheiten zur Höhe der festgelegten Prozentsätze und der Entschädigungen für die Freiwillige Feuerwehr.

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass der Fachdienst Recht die aktuelle Fassung der Entschädigungssatzung teilweise für fehlerhaft hält. Sie kann beanstandet werden. Zur nochmaligen Erläuterung hat Herr Meck eine abschließende Begründung (**Anlage 1**) verfasst, welche zu den Kritikpunkten letztmalig Stellung nimmt.

Die Gemeindevertretung äußert einstimmig den Wunsch, die Entschädigungssatzung in der aktuell vorliegenden Fassung rückwirkend zum 01.01.2019, quasi als Bestätigung des Beschlusses vom 03.12.2018 zu beschließen.

Dem Hinweis der Verwaltung folgend, lässt der Bürgermeister im Hinblick auf die Interessenkollisionen i. S. d. § 22 GO über einzelnen Paragraphen getrennt abstimmen.

1. §§ 1 bis 3 und §§ 6 bis 9

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die §§ 1 bis 3 und §§ 6 bis 9 der Entschädigungssatzung in der vorliegenden Fassung rückwirkend zum 01.01.2019.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10 (einstimmig)
Nein- Stimmen: 0
Enthaltungen: 0
Befangenheit: 1

2. § 4

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den § 4 der Entschädigungssatzung in der vorliegenden Fassung rückwirkend zum 01.01.2019.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7 (einstimmig)
Nein- Stimmen: 0
Enthaltungen: 0
Befangenheit: 4

3. § 5

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den § 5 der Entschädigungssatzung in der vorliegenden Fassung rückwirkend zum 01.01.2019.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8 (einstimmig)
Nein- Stimmen: 0
Enthaltungen: 0
Befangenheit: 3

12 .	Einwohnerfragestunde II
------	-------------------------

Der Bürger Herr Montag meldet sich zu Wort und bittet um Übersendung der Haushaltsplanung 2018 der Kameradschaftskasse der FFW an die Berufsfeuerwehr Neumünster, welches die Verwaltung zusagt.

Dann spricht Herr Montag die Versorgung der Gemeinkinder mit Kindergartenplätzen an, weil der Antrag für seine Tochter abschlägig beschieden worden ist. Hinsichtlich der bisherigen Äußerungen der gemeindlichen Gremien sei er davon ausgegangen, dass alle Kinder einen Betreuungsplatz erhalten.

Herr Meck sieht bei diesem Thema Handlungsbedarf, verweist aber auf die Entscheidungshoheit des Kindergartens, gemäß Kriterienkatalog. Nach Fertigstellung des Umbaus werden ab August 2019 genug Betreuungsplätze zur Verfügung stehen, aber die räumliche Zwischenlösung (Turnraum) wurde vom Kreis untersagt. Dies führte offenbar zur Absage in diesem Einzelfall.

Es folgt eine rege Diskussion über die Entscheidung und die Kriterien. Der Bürgermeister wird die Thematik bei der Kindergartenleitung und im Kindergartenbeirat ansprechen. Die Herren Gawlich und Harms-Biß monieren, dass Sie über die Änderung des Betreuungsangebotes nicht rechtzeitig informiert wurden.

13 .	Verschiedenes (öffentlich)
------	----------------------------

Zu diesem Tagesordnungspunkt stellt der Bürgermeister die Anschaffung einer elektronischen Geschwindigkeitsanzeigetafel (Kosten ca. 1.600,- €) zur Diskussion.

Dazu werden verschiedene Aspekte von den Herren Finger, Stölten, Meyer und Meck beraten.

Nachdem der Bürgermeister auf seinen Antrag beim Kreis Plön zur Geschwindigkeitsbegrenzung hingewiesen hat und sich kein eindeutiges Meinungsbild erkennen lässt, beantragt Herr Lentföhr die Vertagung der Beratung auf einen Zeitpunkt nach der Jahresrechnung. Dies wird vom Plenum befürwortet.

Da keine Wortmeldungen mehr erfolgen, schließt Herr Meck den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:42 Uhr.

gez. Jürgen Meck

(Bürgermeister)

Halkard Krause

(Protokollführer)